

Medieninformation

Nr. 81

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 10. Februar 2019

Chemnitz

In Wohnungen und Einfamilienhaus eingebrochen/Zeugen gesucht

Zeit: 02.02.2019, 23.45 Uhr bis 09.02.2019, 23.00 Uhr
Ort: OT Altendorf und OT Schönau

(477) Am gestrigen Abend, in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 23.00 Uhr, drangen unbekannte Täter durch Aufhebeln der Wohnungstüren gleich in zwei Erdgeschosswohnungen eines Mehrfamilienhauses in der Straße Am Karbel ein. In beiden Wohnungen suchten die Täter in sämtlichen Räumen und im Mobiliar nach Wertsachen. Nach einem ersten Überblick der geschädigten Mieter erbeuteten die Einbrecher Bargeld und Münzsammlungen. Konkrete Angaben zum Stehlschaden liegen in beiden Fällen noch nicht vor. Der geschätzte Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 2 000 Euro.

Durch die aufgebrochene Hauseingangstür gelangten zudem wiederum unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in der Dieselstraße. Die Tatzeit erstreckt sich dabei vom 02.02.2019, 23.45 Uhr bis zum 09.02.2019, 18.15 Uhr. Aus dem Haus erbeuteten die Einbrecher einen Laptop und diverse Werkzeuge. Schadensangaben liegen bislang noch nicht vor. Die Ermittlungen bezüglich der Einbrüche führt die Kriminalpolizei. Es werden Zeugen gesucht. Wer hat an den Tatorten während der erwähnten Tatzeiten Beobachtungen gemacht, die mit den Einbrüchen in Verbindung stehen könnten? Wem sind in den Straßen Am Karbel und in der Dieselstraße verdächtige Personen und/oder Fahrzeuge aufgefallen? Wer kann Angaben zu den Tätern machen? Hinweise erbittet die Kriminalpolizeiinspektion der Polizeidirektion Chemnitz telefonisch unter 0371 387-3448. (Ry)

Mutmaßlicher Buntmetalldieb gestellt

Zeit: 09.02.2019, 09.45 Uhr
Ort: OT Schönau

(478) Durch einen Zeugenhinweis wurde der Polizei am Morgen bekannt, dass sich eine Person auf dem Dach einer Industriebrache in der Zwickauer Straße befindet und dort Kupferbleche demontiert. Eingesetzte Beamte konnten den beschriebenen 41-Jährigen wenig später auf frischer Tat stellen. Er hatte zunächst die Flucht ergriffen und sich vergeblich in einem Lüftungsschacht versteckt. In seinem mitgeführten Rucksack fanden die Polizisten über 14 Kilogramm Kupferblech. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen noch nicht vor. Der 41-Jährige wurde schließlich zu

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße.



einer Dienststelle gebracht, welche er nach Abschluss der ersten polizeilichen Maßnahmen wieder verlassen durfte. Gegen ihn wird wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. (Ry)

VW stieß gegen Ampelmast

Zeit: 09.02.2019, 12.15 Uhr
Ort: OT Kapellenberg

(479) Ein 63-Jähriger war am Mittag mit einem Pkw VW auf der Barbarossastraße in Richtung Zwickauer Straße unterwegs. Als er die Kreuzung Barbarossastraße/Zwickauer Straße/Goethestraße gequert hatte, kam sein Auto aus noch unklarer Ursache nach rechts Fahrbahn ab und stieß frontal gegen einen Ampelmast. Der 63-Jährige wurde beim Unfall leicht verletzt. Der Gesamtsachschaden wird auf mindestens 5 500 Euro geschätzt. (Ry)

Unter Alkoholeinfluss von Unfallstelle geflüchtet

Zeit: 09.02.2019, 17.50 Uhr
Ort: OT Helbersdorf

(480) Ein Pkw Seat und ein Pkw Peugeot befuhren in Reihenfolge die Stollberger Straße stadteinwärts. An der Kreuzung zur Friedrich-Hähnel-Straße beabsichtigte der 30-jährige Seat-Fahrer nach links in selbige Straße abzubiegen. Beim Einordnen in den Fahrstreifen überholte der 48-jährige Fahrer des Peugeot den vorausfahrenden Seat. Es kam zur seitlichen Kollision. Anschließend entfernte sich der 48-Jährige pflichtwidrig von der Unfallstelle. Polizisten konnten ihn wenig später an seiner Wohnanschrift feststellen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab 1,3 Promille. Zur Blutentnahme wurde er in ein Krankenhaus gebracht. Zudem wurde der Führerschein des 48-Jährigen sichergestellt. Der bei dem Unfall entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 5 000 Euro. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Brand in Altstadt zerstörte Reihenhaus – Bewohnerin wird vermisst – Ergänzungsmeldung

Zeit: 10.02.2019, 02.45 Uhr
Ort: Freiberg

(481) Die Löscharbeiten am in der Nacht aus noch unklarer Ursache in Brand geratenen Altstadt-Reihenhaus in der Akademiestraße (siehe Medieninformation Nr. 80, Meldung 476 vom heutigen Tag) konnten seitens der Feuerwehr nunmehr abgeschlossen werden. Ein durch die Stadtverwaltung beauftragter Statiker prüfte indes das Brandobjekt. Da das Haus zum Teil einsturzgefährdet ist, müssen nunmehr Sicherungsmaßnahmen mit schwerer Technik getroffen werden. Polizisten fanden am Mittag in der Brandruine eine Leiche. Ob es sich dabei um die vermisste und einzige Bewohnerin (74) des Hauses handelt, müssen abschließend rechtsmedizinische Untersuchungen klären. Die sieben Bewohner des benachbarten Wohnhauses sind



derweil anderswo untergebracht. Sie können vorerst nicht zurück in ihre Wohnungen. Die Akademiestraße bleibt bis auf weiteres gesperrt. (Ry)

Buntmetalldiebe erbeuteten tonnenweise Kupfer/Zeugen gesucht

Zeit: 09.02.2019, 03.00 Uhr bis 05.00 Uhr
Ort: Halsbrücke

(482) Mit einem silbernen Ford-Kleintransporter fuhren unbekannte Täter in der Nacht an einem Firmengelände in der Erzstraße vor und verschafften sich gewaltsam Zutritt auf das Areal. Von der dortigen Freifläche entwendeten die Täter insgesamt vier Tonnen granuliertes Kupfer, welches sie mit Eimern in den Transporter verladen. Währenddessen vernahm ein Mitarbeiter einer benachbarten Firma verdächtige Geräusche. Als er nachschaute, ergriffen die Täter mit dem Kleintransporter die Flucht in Richtung Hauptstraße. Der Stehlschaden beläuft sich auf rund 14.000 Euro. Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden liegen indes noch nicht vor. Am Tatort wurden durch Kriminaltechniker umfangreich Spuren gesichert. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls laufen. Dahingehend sucht die Polizei Zeugen, die weitere Angaben zum Fluchtfahrzeug und/oder den möglicherweise ausländischen Insassen machen können. Zeugenhinweise werden im Polizeirevier Freiberg unter Telefon 03731 70-0 entgegengenommen. (Ry)

VW erfasste beim Überholen Fahrradfahrer

Zeit: 09.02.2019, 15.45 Uhr
Ort: Oederan

(483) Die Eppendorfer Straße (S 207) aus Richtung Oederan kommend befuhr am Nachmittag die Fahrerin (49) eines Pkw VW. Etwa 2,6 Kilometer vor dem Ortseingang Gahlenz überholte die 49-Jährige einen vor ihr fahrenden Pkw und stieß dabei mit einem entgegenkommenden Radfahrer (39) zusammen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der 39-Jährige in ein angrenzendes Feld geschleudert, wo er schwer verletzt liegen blieb. Er musste mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen werden. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf rund 6 000 Euro. Zum Zwecke der medizinischen Versorgung des Schwerverletzten und der Unfallaufnahme musste die S 207 zeitweilig voll gesperrt werden. (Ry)

Mercedes-Fahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 09.02.2019, 21.05 Uhr
Ort: Freiberg, OT Kleinwaltersdorf

(484) Am Abend befuhr ein 34-Jähriger mit einem Pkw Mercedes-Benz die B 101 von Kleinwaltersdorf kommend in Richtung Großschirma. Dabei kam das Auto in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und landete im Straßengraben. Beim Unfall erlitt der 34-Jährige nach gegenwärtigem Kenntnisstand schwere Verletzungen. Er wurde von Rettungskräften in ein Krankenhaus gebracht. Zur Unfallursache wurden Ermittlungen aufgenommen, die weiter andauern. Schadensangaben liegen bislang noch nicht vor. (Ry)



Erzgebirgskreis

Zusammenstoß auf Kreuzung forderte eine Verletzte

Zeit: 09.02.2019, 10.30 Uhr

Ort: Ehrenfriedersdorf

() Die 48-jährige Fahrerin eines Pkw Dacia war am gestrigen Tag auf der Herolder Straße in Richtung Ehrenfriedersdorf unterwegs. An der Kreuzung zur Chemnitzer Straße (B 95) hatte sie die Absicht, nach links abzubiegen. Dabei kam es zur Kollision mit einem bevorrechtigten Pkw Opel (Fahrer: 74), welcher Richtung Thum fuhr. Infolge des Zusammenstoßes erlitt eine 71-jährige Insassin im Opel leichte Blessuren. Der unfallbedingte Gesamtsachschaden wurde ca. 15.000 Euro geschätzt. (Ry)

—

—

—